

**Anlage 3.**

(Drucksachen. Nr. 3.)

**Bericht und Antrag**

des Provinzialauschusses,

betreffend

**Ersatzwahlen für den Provinzialauschuß.**

Seit der letzten Tagung des Provinziallandtages hat der Tod schmerzliche Lücken in die Zahl der Mitglieder des Provinzialauschusses gerissen.

Am 24. Juni 1909 ist das Mitglied, Königlicher Kammerherr und Landrat von Breuning, am 15. Juli 1909 das Mitglied, Landesökonomierat Keller und am 24. Juli 1909 das stellvertretende Mitglied Geheimer Kommerzienrat Michels hingeshieden.

Da nach § 50 der Provinzialordnung für die im Laufe der Wahlperiode ausscheidenden Mitglieder und Stellvertreter Ersatzwahlen stattzufinden haben, wird der Provinziallandtag in der bevorstehenden Tagung diese Ersatzwahlen tätigen müssen.

Das Mitglied Kammerherr von Breuning war vom 46. Rheinischen Provinziallandtag in der Sitzung vom 16. Februar 1906 für eine am 1. April 1906 beginnende 6 jährige Amtsperiode, also bis 31. März 1912, das Mitglied, Landesökonomierat Keller und das stellvertretende Mitglied, Geheimer Kommerzienrat Michels vom 49. Rheinischen Provinziallandtag in der Sitzung vom 16. März 1909 für eine am 1. April 1909 beginnende 6 jährige Amtsperiode, also bis 31. März 1915 gewählt.

Nach dem erwähnten § 50 der Provinzialordnung bleiben die Ersatzmänner nur bis zum Ende desjenigen Zeitraumes in Tätigkeit, für welchen die Ausgeschiedenen gewählt waren.

Eine Nachweisung über die jetzige Zusammensetzung des Provinzialauschusses ist auf der folgenden Seite abgedruckt.

Der Provinzialauschuß beehrt sich demnach zu beantragen:

„Der Provinziallandtag wolle die hiernach erforderlichen Ersatzwahlen für den Provinzialauschuß tätigen.“

Düsseldorf, den 25. Januar 1910.

**Der Provinzialauschuß:**

D. Graf Beißel von Gymnich,  
Vorsitzender.

Dr. von Henvers,  
Landeshauptmann.

## Sehige Zusammensetzung des Provinzialausschusses.

### Vorsitzender des Provinzialausschusses:

Königlicher Kammerherr und Landrat Graf Beißel von Gumnich.

(Gewählt in der Sitzung des 47. Rheinischen Provinziallandtages vom 10. März 1907.)

Mitglieder:	Wahl- periode läuft ab am	Stellvertreter:
<b>I. Regierungsbezirk Aachen.</b>		
1. Geheimer Kommerzienrat Robert Kessel- kaul zu Aachen.	1. April 1912.	1. Königlicher Landrat Karl Theodor Pastor zu Aachen.
2. (Stelle frei.)	1. April 1912.	2. Bergrat Emil Kreuzer zu Mechernich.
<b>II. Regierungsbezirk Coblenz.</b>		
3. Weingutsbesitzer Johann Baptist Engelsmann zu Kreuznach.	1. April 1915.	3. Königlicher Kammerherr, Rittergutsbesitzer Clemens Freiherr von Hövel zu Zunfernthal.
4. Gutsbesitzer Jakob Peters zu Fressen- hof.	1. April 1915.	4. Königlicher Landrat Heising zu Uhr- weiler.
<b>III. Regierungsbezirk Cöln.</b>		
5. Oberbürgermeister Wallraf zu Cöln.	1. April 1915.	5. (Stelle frei.)
6. Sanitätsrat Dr. Venn zu Waldbröl.	1. April 1915.	6. Königlicher Kammerherr und Landrat Freiherr von Dalwigk zu Lichtenfels in Siegburg.
7. Gutsbesitzer Jakob Destree zu Efferen.	1. April 1912.	7. Rentner Theodor Pingen zu Bonn.
<b>IV. Regierungsbezirk Düsseldorf.</b>		
8. Geheimer Kommerzienrat Heinrich Lueg zu Düsseldorf.	1. April 1912.	8. Kommerzienrat Julius Erbslöh zu Barmen.
9. Geheimer Kommerzienrat Emil de Greiff zu Crefeld.	1. April 1912.	9. Geheimer Kommerzienrat Karl Funke zu Essen.
10. Königlicher Landrat Geheimer Regierungs- rat Eich zu Cleve.	1. April 1912.	10. Seine Durchlaucht Prinz Johann von Arenberg, Major à la suite der Armee, Rittergutsbesitzer auf Schloß Pesch bei Lant.
11. Gutsbesitzer Theodor Melchers zu Gnadenthal.	1. April 1915.	11. Kommerzienrat Arnold Hueck zu Aue bei Neuhüfeszweigen.